

Trost

Glashaus

Von Gefühlen getrieben,
die sonst keiner hat,
ist es schwierig zu lieben.
Das dünne Eis ist auch glatt,
ich kenn' diese Stelle,
ich war da selbst schon.
Du siehst deine Felle,
doch sie schwimmen davon,
vielleicht hilft es ein bißchen,
dort wo du gerade bist,
zu hören und zu wissen,
daß ich weiß wie es ist.
Ich spreche von Herzen,
glaub' mir ich seh das Leid und die Schmerzen.

Es tut weh so weh so weh
Es tut weh so weh so weh

Allein und Verlassen vom rest dieser Welt,
beginnt man zu haßen was die Seele entstellt.
Ich sing' diese Zeilen um ein Trost zu sein,
vielleicht helfen sie einem nicht loszuschreien,
vielleicht hilft es ein bißchen dort wo du gerade bist,
zu hören und zu wissen,
das ich weiß wie es ist.
Ich spreche von Herzen,
blaub' mir das ich seh' das Leid und die Schmerzen.

Es tut weh so weh so weh
Es tut weh so weh so weh

Verdammt und Verraten,
Verloren und Verkauft,
kann man lange drauf warten,
doch der Schmerz hört nicht auf.
Das von kränkung durchbohrte Herz erstickt an der Last,
Vielleicht geben meine Worte einem ein wenig mehr Kraft,
vielleicht hilft es ein bißchen dort wo du gerade bist,
zu hören und zu wissen,
das ich weiß wie es ist.
Ich spreche von Herzen,
glaub' mir ich seh',
das Leid und die Schmerzen.

Es tut weh so weh so weh
Es tut weh so weh so weh